

öffentlich

Produkt	1.09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	1.09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich	1.09	Räumliche Planung und Entwicklung

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
63 / 63/TI/SCH	07.02.2022	BV/22/3694

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Sonderausschuss Birk	16.02.2022

Tagesordnungspunkt/Betreff

Konzeptvorstellung Schulweg von der zurzeit geplanten Grundschule zum Bürgerzentrum Birk
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 02.02.2022 vertreten durch die Ratsmitglieder Tim Salgert, Dr. Mirjam Lange und Andreas Schmidt

Beschlussvorschlag

Zur Sicherung u.a. eines gesicherten Schulweges wird die Verwaltung beauftragt, ein geeignetes Ingenieurbüro mit der Planung der Umgestaltung der Anbindung des Plangebietes des Bebauungsplanes 47 an die Ortsmitte/Bürgerzentrum zu beauftragen. Die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung sind in der Konzeptentwicklung zu berücksichtigen.

Beratungsergebnis					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> laut Beschluss- vorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (Rückseite)

Begründung1. Sachverhalt

Auf den beigefügten Antrag wird verwiesen.

Der in der letzten Sitzung des Sonderausschusses Birk beschlossene Teilbericht des Büros BSV zur Erschließungsplanung nimmt bislang lediglich den Teilbereich der Bebauungspläne 47 und 47.1 in den Blick.

Dennoch werden hier bereits erste Vorschläge gemacht, wie die Fortführung über die Pastor-Biesing-Straße bis zum Bürgerzentrum erfolgen kann (S. 30 des Berichts).

Zur Umsetzung bzw. Konkretisierung dieses ersten Konzeptes ist eine weitergehende Erschließungsplanung durch ein geeignetes Ingenieurbüro zu erstellen und im Ausschuss zu beraten.

Neben der Herstellung eines sicheren Schulweges sind dabei nach Auffassung der Verwaltung auch die übrigen Nutzer, insbesondere des geplanten Seniorenheims und der altengerechten Wohnungen zu betrachten.

Die Verwaltung schlägt daher eine leicht abgeänderte Beschlussfassung vor.

Anlage

Antrag vom 02.02.22

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele (Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

Mittel für die Maßnahme lt. Haushaltsplan vorhanden: ja
 nein.

Falls nein: - Mittel können aus der betroffenen Produktgruppe zur Verfügung gestellt werden nein

ja, Erläuterung: _____

- Die Maßnahme kann nur durch Inanspruchnahme von Mitteln aus nachstehenden Produktgruppen durchgeführt werden (ggf. üpl. gemäß § 83 GO):

In Vertretung

gez.

Bernhard Esch
Erster Beigeordneter